



**Am Dienstag, 15. September um 9.30 Uhr im CWH
Herzliche Einladung zu einem Vormittag
mit Regina Ille-Kopp,
„Kultur-im-Koffer“, Besigheim**

Erich Kästners Werk umfasst neben bekannten Kinderbüchern wie „Emil und die Detektive“ oder „Das doppelte Lottchen“ eine große Zahl an Beiträgen für Zeitungen und Zeitschriften, Gedichte, Drehbücher und den Roman „Fabian“. Daher wird er zurecht als einer der vielseitigsten deutschen Schriftsteller des 20. Jahrhunderts bezeichnet.

1899 in Dresden geboren, aufgewachsen im wilhelminischen Kaiserreich zog es ihn Ende der 20er Jahre nach Berlin, in die damals faszinierendste Stadt der Weimarer Republik. Trotz der Verbrennung seiner Bücher im Nationalsozialismus blieb er im Land und erlebte hautnah den Zweiten Weltkrieg. Seit dem Kriegsende lebte und arbeitete er bis zu seinem Tod 1974 in München.

In der Veranstaltung wird Regina Ille-Kopp seinen Lebensweg nachzeichnen. Dabei wird der Autor selbst mit Zitaten aus verschiedenen seiner Werke zu Wort kommen, aber auch der Blick von außen auf den Autor, auf seine persönlichen Beziehungen zu den Menschen in seiner Umgebung wird nicht fehlen.

Wir bitten um ihre Anmeldung **bis 11.9.** bei Diakonin Sibylle Zimmer (Tel.: 84 15 88) oder per Mail: diakonat@kirche-kirchheim-n.de. Spontan dürfen Sie gerne auch dabei sein!